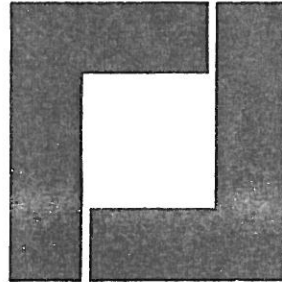


EGO Ewald Goldmann
Kittfabrik GmbH & Co. KG

8000 München 21

Postfach 409



Ihr Zeichen

Ihre Nachricht

Unser Zeichen
schm-pa

Tag
17.5.1973

P r ü f b e r i c h t

Auftraggeber: EGO Ewald Goldmann
Kittfabrik GmbH & Co. KG
8000 München 21
Elsenheimerstraße 13

Gegenstand: EGOFERM-Dichtungsband

	Seite
<u>Inhalt:</u>	
1. Problemstellung	2
2. Angaben zum Dichtungsband	2
3. Versuchsdurchführung	3
4. Versuchsergebnisse	4
5. Aussage	5

Es konnte kein Wassereintritt festgestellt werden.
Anschließend wurden Stücke der Glashalteleiste, die nicht mehr über die gesamte Schenkellänge reichten, wieder angebracht, wobei nicht geprüft werden konnte, ob der zum Zeitpunkt der Verglasung - vor 2 Jahren - vorhandene Verbund der gesamten Verglasung wieder voll hergestellt wurde.

5. Aussage

Nach dreijähriger Untersuchung einer Verglasung mit dem EGOFORM-Dichtungsband unter Bedingungen, wie sie nur an exponierten Fenstern zu erwarten sind, war die Forderung aus DIN 18361 Verglasungsarbeiten (VOB)

"Außenverglasungen müssen gegen Regen vollständig dicht sein" erfüllt.

Der Prüfdruck, bei dem Wasser zur Raumseite durchtrat, lag über den Werten von DIN 1055 Lastannahmen im Hochbau, Blatt 4 Windlasten. DIN 1055 Bl. 4 weist für den Normalfall bei Gebäuden bis 100 m Höhe eine max. Windlast von 132 kp/m^2 aus (Prüfdruck 160).

Eine Veränderung und Alterung des Bandes konnte während der Versuchsdauer von 3 Jahren nicht festgestellt werden.

Bei der Verwendung des EGOFORM-Bandes bei Verglasung bestehen deshalb keine Bedenken hinsichtlich der Dichtigkeit, wenn die Vorschriften des Herstellers beachtet werden.

Diese Aussage schließt eine Beurteilung der erforderlichen Vorarbeiten, der Verarbeitung selbst und mögliche oder erforderliche Nacharbeiten nicht ein.

Institut für Fenstertechnik e.V.
Rosenheim

